

Programme für Grundschulen im Schuljahr 2026/2027

Thema	Zeitraum, in dem das Programm angeboten wird	Inhalt	verankertes Ziel	geeignet für Jahrgang
Lebensraum Teich	02.09.-30.09.2026	Zunächst wird in der Theorie geklärt, was überhaupt ein Teich ist und welche verschiedenen Gewässer es gibt. Darüber hinaus erfolgt, je nach inhaltlichem Schwerpunkt, eine vertiefende Theorie, z.B. zu den Amphibien oder Insekten oder den Zusammenhängen im Lebensraum Teich. Am angelegten Pädagogikteich gehen die Teilnehmenden auf Entdeckungsreise. Mithilfe von einfachen Sieben, Schalen und Bestimmungskarten können die verschiedenen Teichbewohner entdeckt werden. Dabei kann die Anpassung an den Lebensraum, die Entwicklung der Lebewesen (z.B. Metamorphose) sowie die Artenvielfalt und der Schutz dieser in einer Reflexion in den Gesamtzusammenhang gestellt und mithilfe der 17 Ziele das eigene Verhalten überdacht werden.	  	1-4
Forschertag Schnecke	01.10.-16.10.2026	Schnecken als Lebewesen genauer zu beobachten und ihre Lebensweise sowie ihre Fähigkeiten kennenzulernen, ist Inhalt dieses Bildungsprogramms. Im Naturschutzzentrum beobachten die Schülerinnen und Schüler lebende Schnecken, führen Versuche durch, entdecken Schnecken in ihrem heimischen Lebensraum, erfahren den Körperbau, die Sinne und Besonderheiten im Leben einer Schnecke, stellen Vergleiche mit nichtheimischen Arten an und vieles mehr. All dieses Wissen bildet die Grundlage, für eine Auseinandersetzung über das rein ökologische Wissen über die Schnecke hinaus und fördert so das Lernen im Sinne einer BNE.	  	1-4
Igel- ein Wildtier	02.11.-30.11.2026	Anknüpfend an das Vorwissen der Schülerinnen und Schüler werden die Lebensweise, die Feinde und die Nahrung des Igels besprochen und visualisiert. Anschließend wird auf die Gefahren des Igels durch den Menschen eingegangen und mögliche Maßnahmen zum Igelschutz besprochen. Gemeinsam wird eine so genannte „Igelburg“ gebaut. Zum Abschluss überlegen die Schülerinnen und Schüler, welche Vorteile ein Igel im Garten hat, welchen Nutzen auch der Mensch davon hat, was man zuhause zum Igelschutz machen kann und welche Schwierigkeiten entstehen können.	 	1-4

Thema	Zeitraum, in dem das Programm angeboten wird	Inhalt	verankertes Ziel	geeignet für Jahrgang
Forschertag „Tiere im Winter“	01.12.2026 - 22.01.2027	Ziel des Forschertages ist es, verschiedene Aspekte aus dem Bereich der Überwinterungsstrategien aufzuzeigen, die im Rahmen einer Unterrichtseinheit in der Schule vertieft werden können. Nach einem gemeinsamen Einstieg wird an Stationen und mithilfe von Experimenten die verschiedenen Überwinterungsstrategien, Wissen zur Tierbeobachtung im Winter sowie der Artenschutz erarbeitet. Anschließend wird auf die Gefahren für die Tiere durch den Menschen und den Klimawandel eingegangen und mögliche Maßnahmen zum Tierschutz besprochen. Zum Abschluss überlegen die Schülerinnen und Schüler, welche Handlungsweisen jeder oder jede Einzelne leisten kann, um Überwinterungsquartiere zu schaffen.	 	1-4
Forschertag „17 Ziele für eine bessere Welt“	25.01.-26.02.2027	Bei diesem Forschertag geht es darum, verschiedene Aspekte aus dem Bereich der Agenda 2030 aufzuzeigen, die im Rahmen einer Unterrichtseinheit in der Schule vertieft werden können. In einem gemeinsamen Einstieg begegnen die Schülerinnen und Schüler den 17 Zielen der Agenda 2030 an einem konkreten Beispiel. In Gruppenarbeit lernen sie dann alle 17 Ziele kennen und beschäftigen sich an Stationen vertiefend anhand von Beispielen. In einer Reflexion erarbeiten sie Handlungsmöglichkeiten für ihren eigenen Alltag und überdenken eigene Verhaltensweisen.		3 und 4
Forschertag „Alles Müll, oder was?“	01.03.-19.03.2027	In Anlehnung an die europäische Woche der Abfallvermeidung haben wir einen Forschertag zu diesem Thema entwickelt. Ziel des Forschertages ist es, verschiedene Aspekte aus dem Bereich der Abfallvermeidung und -wiederverwendung aufzuzeigen, die im Rahmen einer Unterrichtseinheit in der Schule vertieft werden können. Nach einem gemeinsamen Einstieg entdecken und erforschen die Schülerinnen und Schüler Alternativen zur Wegwerfgesellschaft. In einer Reflexion erarbeiten sie Handlungsmöglichkeiten für ihren eigenen Alltag und überdenken eigene Verhaltensweisen.	  	1-4

Thema	Zeitraum, in dem das Programm angeboten wird	Inhalt	verankertes Ziel	geeignet für Jahrgang
Lebensraum Teich	05.04.-05.05.2027 sowie 21.06.-16.07.2027	Zunächst wird in der Theorie geklärt, was überhaupt ein Teich ist und welche verschiedenen Gewässer es gibt. Darüber hinaus erfolgt, je nach inhaltlichem Schwerpunkt, eine vertiefende Theorie, z.B. zu den Amphibien oder Insekten oder den Zusammenhängen im Lebensraum Teich. Am angelegten Pädagogikteich gehen die Teilnehmenden auf Entdeckungsreise. Mithilfe von einfachen Sieben, Schalen und Bestimmungskarten können die verschiedenen Teichbewohner entdeckt werden. Dabei kann die Anpassung an den Lebensraum, die Entwicklung der Lebewesen (z.B. Metamorphose) sowie die Artenvielfalt und der Schutz dieser in einer Reflexion in den Gesamtzusammenhang gestellt und mithilfe der 17 Ziele das eigene Verhalten überdacht werden.	  	1-4
Lebensraum Wiese	10.05.-18.06.2027	Nach einem theoretischen Einstieg, was überhaupt eine Wiese ist und welche verschiedenen Wiesentypen es gibt, erfolgt je nach inhaltlichem Schwerpunkt eine vertiefende Theorie, z.B. zu den Pflanzen bzw. Tieren der Wiese oder den Zusammenhängen im Lebensraum Wiese. Auf einer Wiese, die wenig gemäht wird, gehen die Teilnehmenden auf Entdeckungsreise. Je nach Forscherauftrag erfahren sie den Lebensraum aus der Mäuseperspektive und machen selbstständig Entdeckungen. In einer Reflexion wird das erworbene Wissen in den Gesamtzusammenhang gestellt und mithilfe der 17 Ziele das eigene Verhalten überdacht.	  	1-4

Im Rahmen der Lehrerabordnung werden die Programme mittwochs und freitags in der Zeit von 10.15-12.15 Uhr durchgeführt. Es kann immer nur eine Schulklasse gleichzeitig bei uns betreut werden. Je nach Bedarf kann es sein, dass Buchungen auf Anfrage an einem Montag oder Dienstag angenommen werden können.

Zu unseren Veranstaltungen gibt es Padlets mit weiterführenden Informationen zum Thema und Unterrichtsmaterialien, so dass der Besuch in eine Unterrichtsreihe eingebettet werden kann. Der Link hierzu kann bei Bedarf mit verschickt werden.

Für jede gebuchte Veranstaltung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Auf dieser finden Sie auch weitere Hinweise und Absprachen. Darüber hinaus gilt die Anmeldebestätigung auch als Abrechnungsbeleg.

Die Kosten pro zweistündiger Veranstaltung betragen 75 €. Aufgrund der wegfallenden Landesförderung mussten wir unsere Preise angleichen.

Kontakt: E-Mail: umweltbildung-bruchhausen@mail.de

Telefon: 02104-797989 (mittwochs zwischen 12.30 und 14.00 Uhr)